

Henry & Cohen in Bonn
 [18940.] ersuchen um schleunigste Ein- sendung aller neuen antiquarischen und Auctionskataloge in größerer Anzahl, am liebsten direct per Post.

Zur gefälligen Beachtung, insbesondere an die verehrlichen Collegen in Oesterreich.

[18941.] Der Unterzeichnete ist auf die Propositio- nen laut Circular des Vereins der oesterreich- ischen Buchhandlungen vom 1. November einge- gangen in Rücksicht auf die zur Zeit vorkom- menden Valuta-Schwankungen und gibt den oesterreichischen Handlungen von jetzt an bei Baarbezug bei Nettoartikeln 33 1/2 %, bei Ordinärartikeln 40% Rabatt.

Wird von größeren Saldi vor dem 15. Januar entsprechende Contozahlung geleistet, so vergüte ich zur Ostermesse 6% Disconto.

Es versteht sich von selbst, daß dieses Zu- geständniß nicht rückwirkend ist, und keine An- wendung auf Rückstände von Saldi vor dem Jahre 1859 hat, sondern daß alle Ueberträge aus früherer Rechnung noch im Laufe dieses Jahres bezahlt werden müssen. Dies erwarte ich ganz bestimmt.

Was diesen letzten Punkt betrifft, so mö- gen auch die Handlungen außerhalb Oesterreich sich Notiz davon nehmen, damit ich nicht ge- nöthigt bin, Maßnahmen zu ergreifen, die dem gegenseitigen Verkehr hinderlich sind.

Mainz, den 10. Decbr. 1859.

C. G. Kunze.

Günstige Gelegenheit, gute und seltene Antiquaria billig zu acquiriren.

[18942.] Jene Herren Collegen, die noch im Besitze meines zugefandten Kataloges der Bü- cher-auction vom 18. November d. J. sind, kön- nen mir noch immer daraus ihre Bestellungen zukommen lassen, da durch die verspätete Ver- breitung desselben ein großer Theil der Werke zurückgeblieben ist.

Bei halbwegs annehmbaren Geboten in einer größeren Auswahl kann man auf eine theilweise Effectuirung der Aufträge rechnen, indem ich entschlossen bin, mit den im genannten Kataloge enthaltenen Werken zu möglichst bil- ligen Preisen zu räumen.

Kataloge stehen noch immer zu Diensten.

Prag, im Decbr. 1859.

Adolf Kuranda.

[18943.] **Schlesische Zeitung.**

(118. Jahrgang; Auflage 8500 laut Steuer- quittung; Gebühren 1 1/4 S^l für die Petitzeile.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schles- sien und das Königreich Polen finden in der Schlesischen Zeitung, welche das gelesenste Blatt in der Provinz ist, die größte und wirksamste Verbreitung.

Breslau.

Wilh. Gottl. Korn.

[18944.] **Zu Inseraten**

empfehlen wir

Die Glocke.

Illustrierte Wochenzeitung für Politik und sociales Leben.

Insertionspreis für die dreispaltige Non- pareille-Zeile oder deren Raum 4 1/2 N^g no. Leipzig. **Engl. Kunst-Anstalt** von A. H. Payne.

[18945.] **Inserate aller Art**

finden durch die in meinem Verlage erscheinende

Deutsche Allgemeine Zeitung

die weiteste Verbreitung. Die gespaltene Zeile kostet 2 N^g. Der Betrag wird in Jahres- rechnung notirt und von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate ein Rabatt von 12 1/2 % bei 12—30 N^g, von 25 % bei 31 N^g und darüber gewährt. Jeder dritte Abdruck erfolgt gratis.

Leipzig.

J. A. Brockhaus.

[18946.] Nach wiederholt eingegangenen An- zeigen muß ich vermuthen, daß eine vor meh- reren Wochen von mir expedirte Anzahl Packe- te mit Recensionsexemplaren verschiedener An- zeitungsbredactionen gerichteter Novitäten in die Hände der betr. Herren Redacteurs nicht gelangt ist. Ich ersuche deshalb diejenigen Herren Collegen, an welche die fraglichen Packete irrtümlicher Weise etwa gelangt sein sollten, solche gefäl- ligt an den Ort ihrer Bestimmung senden oder über den Verbleib derselben mir gefälligst Aus- kunft geben zu wollen.

Otto Spamer in Leipzig.

[18947.] **H. Bechhold in Frankfurt a/M.** er- bittet Offerten von Partie-Artikeln u. Auflage- Resten.

Börse in Leipzig, am 12. December 1859.

Wechsel.	Abge- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	1 k. S. 2 Mt.	141%
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F.	1 k. S. 2 Mt.	57 1/2%
Berlin pr. 100 N ^g Pr. Crt.	1 k. S. 2 Mt.	99%
Bremen pr. 100 N ^g Ladr. à 5 N ^g	1 k. S. 2 Mt.	108 3/4%
Breslau pr. 100 N ^g Pr. Crt.	1 k. S. 2 Mt.	99%
Frankfurt, M. pr. 100 fl. in S.W.	1 k. S. 2 Mt.	57 1/2%
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	1 k. S. 2 Mt.	150 1/4%
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagedat. 3 Mt.	6. 17 1/2%
Paris pr. 300 Frcs.	1 k. S. 3 Mt.	79%
Wien pr. 150 fl. in Oestr. Währ.	1 k. S. 3 Mt.	79%

Sorten.

Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	9. 2 1/2%
August'or à 5 N ^g pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichs'or " " " d ^o .	—	8 1/2%
And. ausl. Louisd'or " " " d ^o .	—	5. 12 1/2%
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	3%
Holländ. Duc. à 3 N ^g Agio pr. Ct.	—	3%
Kaiserl. d ^o . d ^o	—	—
Conv. Species u. Gulden	—	—
Idem 20 Kr.	100%	—
Idem 10 Kr.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	451
Silber " d ^o . d ^o	—	20%
Wiener Banknoten in 20 fl. F.	—	79%
Idem in Oestr. Währ.	—	98
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 N ^g	—	—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	99

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 N^g und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank.

Uebersicht des Inhalts.

Erschlossene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Kergerliche Ausstellungen in Schaufenstern. — Miscellen. — Neuigkeiten der ausländischen (franz.) Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 18834—18947. — Börse in Leipzig, am 12. December 1859.

Adm. v. Scherl's Vesehrän- gen 18930.	Eisenbrath 18869. 18910.	Kornader 18905.	Schaub 18896.
Agent. d. Raub-Hauses 18847. 18848.	Engelhardt 18894.	Kößling 18881.	Schleifer 18926.
Anonyme 18835. 18932. 18934.	Enslin, H. 18870.	Kreidel 18890.	Schick 18909.
Antiquarium, Liter. 18874.	Erped. d. Agron. Jtg. 18854.	Krumm 18808.	Schmid, W., in R. 18838.
Höber & G. 18939.	Fischermann 18892.	Kühlmann & G. 18842.	Schnee 18841. 18846. 18853. 18859.
Hätschenfeldt 18906.	Frische, G. 18883.	Kunst-Kauf, Engl. 18914.	Schneider & G. 18914.
Hamburg 18924.	Fronmann in 3. 18850. 18915. 18916.	Kunze 18941.	Schönborn 18893.
Bechhold 18947.	Geißel 18925.	Kuranda 18942.	Schönfeld 18899.
Hehr 18892.	Gaufe 18852.	Kymmel 18911.	Schöpf 18913.
Hohheuser 18495.	Georg in B. 18886.	Lederer 18875.	Schott's Söhne 18843.
v. Voeltcher in R. 18858.	Gräfe 18879.	Percher 18918.	Schulze in G. 18877.
Brandtetter 18922.	Grarger 18903.	Pippert 18935.	Schweighauser Verl. in B. 18917.
Bredt in B. 18929.	Gropius in B. 18919.	Rebus in B. 18872.	Spamer 18946.
Brückhoff & G. 18856.	Gumprecht 18923.	Waber, G., in B. 18879.	Staats 18865.
Brockhaus 18936. 18945.	Gaendel 18928.	Reffner 18867.	Steinhäufen 18920.
Buchb., Evangel. 18908.	Gassberg 18856.	Reite u. Wiltje 18834.	Stollberg 18849.
Buchb. d. Wittenb. 18871.	Henry & G. 18940.	Rijhoff 18880.	Strauß 18863. 18866.
Buschner 18933.	Heugner 18902.	Ritt 18885.	Tbiemann in B. 18873.
Glaasen 18845.	Hirschwald 18337.	Rarfer 18894.	Tchim 18900. 18937.
Greuß 18904.	Hirt 18931.	Reiser 18862. 18887.	Trentel & B. 18860.
Deistung 18889.	Hirzel 18927.	Rambold 18878.	Wafelt & G. 18921.
Deiken 18855. 18857.	Holdeneder 18864.	Rieger in B. 18901.	Werk 18861.
Dunfer, R. 18851.	Keifer & G. 18888.	Rosenthal 18876.	Windpocht 18897.
Durr, A. 18810. 18938.	Kittler in B. 18912.	Salmayer & G. 18907.	
	Korn in B. 18943.	Sauerländer in R. 18844.	
		Saunier in D. 18884. 18891.	

Hierbei das Monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten und Fortsetzungen 1859 N^o 11., November.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Graub. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: G. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.